

# **HILFT UNS „MEHR DEMOKRATIE“ IN DER UNTERNEHMENSFÜHRUNG BEI DER LÖSUNG VON ZIELKONFLIKTEN?**

**„VERTRAUENSMANAGEMENT IN DER TRANSFORMATION“**

**7. SEPTEMBER 2022**



# DEMOKRATIE – BÜRDE ODER POTENTIAL?

- ANFORDERUNGEN AN UNTERNEHMEN UND ORGANISATIONEN WERDEN KOMPLEXER
  - UNTERSCHIEDLICHE STAKEHOLDER AUF LOKALER, NATIONALER UND INTERNATIONALER EBENE
  - MULTIDIMENSIONALE KONFLIKTE STATT EINDIMENSIONALEN TRADE-OFFS
- ... UND DANN AUCH NOCH „DEMOKRATIE“?
  - LANGWIERIGE VERFAHREN
  - ZU VIELE VETO-PUNKTE

# PERSPEKTIVEN DER „EPISTEMISCHEN DEMOKRATIETHEORIE“

- INPUT- ODER OUTPUT-LEGITIMIERUNG
- KANN DEMOKRATIE „LIEFERN“?
  - GEGNER\*INNEN: BÜRGER\*INNEN SIND ZU UNINFORMIERT ODER UNINTERESSIERT
  - BEFÜRWORTER\*INNEN: DEMOKRATIE KANN DAS „WISSEN DER VIELEN“ (ARISTOTELES) NUTZEN
  - VERMITTELNDE POSITION: DESIGN DER INSTITUTIONEN UND PROZESSE IST ZENTRAL DAFÜR, DASS DEMOKRATISCHE VERFAHREN GUTE LÖSUNGEN LIEFERN

# EPISTEMISCHE VORTEILE DEMOKRATISCHER PROZESSE

- „CONDORCET JURY THEOREM“: MEHRHEITSENTSCHEIDUNG LIEGT ÖFTER RICHTIG ALS EINZELENTSCHEIDUNG (UNTER BESTIMMTEN BEDINGUNGEN)
  - ABER: PROBLEME SIND OFT KOMPLEXER; UNABHÄNGIGE ABSTIMMUNG VS. DISKURSIVER AUSTAUSCH; DYNAMISCHE PROBLEME STATT EINMALIGER ABSTIMMUNGEN
- „DIVERSITY TRUMPS ABILITY“: ZUFALLSAUSGEWÄHLTE TEAMS SCHLAGEN BESSERE, ABER HOMOGENERE TEAMS
  - ABER: FOKUS AUF EINMALIGE ENTSCHEIDUNGEN
- DEWEYSCHER EXPERIMENTALISMUS: AUSPROBIEREN VERSCHIEDENER ANSÄTZE, IN DYNAMISCHER PERSPEKTIVE
  - FEEDBACK UND LERNEN ÜBER DIE ZEIT HINWEG ZENTRAL

# EPISTEMISCHE VORTEILE DEMOKRATISCHER PROZESSE

- „DELIBERATION“
  - PERSPEKTIVENVIELFALT, VERARBEITUNG UNTERSCHIEDLICHER ARTEN VON INFORMATION
  - HERAUSFORDERUNG: WIE KANN ANGESICHTS UNGLEICHER MACHT GENUINE DELIBERATION GELINGEN?
  - „EPISTEMISCHE GERECHTIGKEIT“ ALS BEDINGUNG FÜR „ORGANISATIONALES LERNEN“
- ABSTIMMEN
  - ANONYMITÄT KANN IN HIERARCHISCHEN KONTEXTEN HELFEN
  - AKZEPTABLER ENDPUNKT VON DISKUSSIONEN

# EPISTEMISCHE VORTEILE DEMOKRATISCHER PROZESSE

- UMSETZUNGSPHASE
  - AUFWENDIGERE ENTSCHEIDUNGSPROZESSE KÖNNEN SICH IN SCHNELLERER UMSETZUNG AUSZAHLEN
  - GEGENSEITIGES VERSTÄNDNIS UND BERÜKSICHTIGUNG UNTERSCHIEDLICHER PERSPEKTIVEN
  - VERMEIDEN VON FEHLERN IN DER KOMMUNIKATION ERHÄLT VERTRAUEN

# REPRÄSENTATIVE ODER PARTIZIPATIVE DEMOKRATIE? – BEIDES!

- REPRÄSENTATIVE DEMOKRATIE: SCHNELLERE PROZESSE, ABER KANN NEUE DISTANZEN SCHAFFEN
- PARTIZIPATIVE DEMOKRATIE: AUFWENDIGERE PROZESSE, ABER HÖHERES EPISTEMISCHES POTENTIAL
- KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN: FORMELLE UND INFORMELLE PARTIZIPATION ZUM VERTRAUENSAUFBAU – INTEGRITÄT UND ERWARTUNGSMANAGEMENT GEFRAGT

**VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**